



## **Hausregeln** der städtischen Kindertageseinrichtungen zur Betreuung kranker Kinder **im Regelbetrieb\***


\*In Zeiten einer **Endemie, Epidemie** oder **Pandemie** können weitere/andere Maßnahmen, Regelungen und Hygienepläne gelten, die diese Hausregeln und/oder das geltende Infektionsschutzgesetz ergänzen oder ersetzen.


Kranke Kinder brauchen Ruhe und Fürsorge im gewohnten häuslichen Bereich. Zudem sind wir bemüht, die Ansteckungsrisiken für die Kinder und ihre Familien sowie der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gering zu halten.


### **Bei Auftreten folgender Symptome darf Ihr Kind die Kindertageseinrichtung nicht besuchen:**


- 


**Fieber** ab 38,5 °C,  
Kitabesuch wieder nach 48 Stunden Symptomfreiheit ohne fiebersenkende Medikamente möglich
- 

**Durchfallerkrankungen,**  
Kitabesuch wieder nach 48 Stunden Symptomfreiheit möglich
- 

**Übelkeit und Erbrechen** unbekannter Ursache,  
Kitabesuch wieder nach 48 Stunden Symptomfreiheit möglich
- 

ansteckende **Bindehautentzündung**
- 

**Hautausschläge** unbekannter Herkunft
- 

**Erkältung** mit starkem Schnupfen, Husten, Abgeschlagenheit und Müdigkeit, **die das Kind sehr belastet**
- 

**starke Ohren-/Zahn-/ Hals- Schmerzen,** die das Kind sehr belasten

Außerdem ist ein Besuch der Gemeinschaftseinrichtung bei **Parasitenbefall** erst **nach Behandlung** mit geeigneten und wirksamen Mitteln zulässig.

Oft kann erst der Arztbesuch Klarheit über eine tatsächlich vorhandene Infektionskrankheit bringen. Der Träger behält sich in allen Fällen vor, eine **ärztliche Bescheinigung** über die Eignung zum Besuch der Kindertageseinrichtung einzufordern.

Sollte die Symptomatik erst im Tagesverlauf erscheinen, sind die pädagogischen Fachkräfte angehalten, die Personensorgeberechtigten zu informieren, damit diese die **baldige Abholung** des Kindes organisieren können.